Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 44 (1928)

Heft: 27

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Schausenster während der Schweizerwoche. (Mitgeteilt.) Im Hindlick auf die nahe bevorstehende 12. Schweizerwoche (13.—27. Oktober) wird sich der Geschäftsmann schon in diesen Tagen überlegen, wie er seine Schausenster ausgestalten will, um ihre Werbekraft möglichst wirksam in den Dienst jener Kundgebung für einhetmisches Schassen zu stellen. Es dars erwartet werden, daß die Fabrikationssirmen ihrerseits diese Propagandamöglichkeit auswerten und den Ladengeschäften die Beteiligung erleichtern, indem sie Ausstaltungsmaterial dur Verfügung stellen und den kleinern Verkaufsgeschäften vielleicht auch sonstwe bei der Dekoration der Schausenster auch sond gehen. Man darf hervorheben, daß dies Art von Propaganda unmittelbar den Konsumenten erreicht. Sie erhält besonderes Gewicht durch die einzigartige Werbekraft des Schausensters und durch den Umstand, daß sie von einer Vewegung getragen wird, die sich an die gegenseitige Hilfsbereitschaft der Mitbürger wendet.

Damit die Schweizerwoche zu einer eindrucksvollen, geschlossenen Kundgebung für Schweizer Arbeit werde, wird der Geschäftstnhaber seine Auslagen mit dem of siellen Plakat kennzeichnen. Es hat sich gezeigt, daß die Käuserschaft immer zahlreicher solche Firmen beachtet und sich auch das Jahr hindurch diesenigen Geschäfte merkt, wo sie weiß, gediegene Schweizerware zu sinden.

Falls Teilnehmer an der Schweizerwoche von ihren Lieferanten kein Dekorationsmaterial erhalten können, wollen sie sich an das Sekretariat des Schweizerwoches Berbandes in Solothurn wenden.

Die Bautätigkeit im ersten Halbjahr 1928 in der Schweiz. Nach der Erhebung des Eidgen. Arbeitsamtes über die Bautätigkeit im ersten Halbjahr 1928 sind in den Semeinden mit 2000 und mehr Einwohnern insgesamt für 3044 Gebäude mit Wohnungen Bau bewilligungen erteilt worden; die Gesamtzahl der daubewilligten Wohnungen beträgt 8103. Die Zahl der baubewilligten Wohnungen beträgt 8103. Die Zahl der baubewilligten Wohnungen übersteigt diejenige vom 1. Halbjahr 1927 um 392; die Zahl der baubewilligten Wohnungen ist um 1365 größer als in der ersten Hälfte des Voriahres.

Die Gesamtzahl der im 1. Halbjahr 1928 fertigerstellten Gebäude mit Wohnungen beträgt 2134, die Gesamtzahl der sertigerstellten Wohnungen 5453. Die Zahl der sertigerstellten Wohngebäude ist um 252, die Zahl der sertigerstellten Wohnungen um 430 größer als im 1. Halbiahr 1927.

Durch die Eidgen. Fabrikinspektorate sind im August 1928 insgesamt 72 Vorlagen sür Fabrikbauten begutachtet worden.

Ein gelungenes Siedlungswert im Margau. Ansläßlich der Güterregulierung in Itenthal und als Folge des dortigen Bergrutsches hat der aargauische Regterungs, rat, wie der "Seethaler" meldet, eine Stedelung durchssihren lassen und staatlich subventioniert. Es ist das Dektaren große Gebiet in der sogenannten "Eichrütti". Dieses wett oben am Berghang besindliche Gelände wurde disher von 35 Erundelgentümern mühsam bewirtschaftet. Deute geschieht das von einem zentral errichteten Wirtschaftshose aus durch einen einzigen Grundbesitzer. Den alten Eigentümern wurde dasür Land näher beim Dorse in einer verbesserten Güterzusammenlegung zugewiesen. Die Bebauung des Musterhoses geschieht nun von dem Siedler bequem und auch viel rationeller. Die sünstigen Grundbuchvermessungen stellen noch weitere Kulturwerke von ganz besonderer Bedeutung in Aussicht.

utogen-Schweißlurs. (Mitget.) Die Continen-Dale Bicht= und Apparatebau. Gesellschaft in Onbendorf veranstaltet vom 23.—25. Oktober 1928 für ihre Kunden und weitere Interessenten neuerdings einen Schweißlurs, an dem Gelegenheit geboten ist, sich mit dem Schweißen der verschiedenen Metalle vertraut zu machen. Die Apparate dieser Firma, die das Neueste auf dem Gebiete der autogenen Schweißung darstellen, sinden stets allgemeines Interesse. Bei dieser Gelegenheit wird ein neues, dis jetzt wenig bekanntes Versahren gezeigt, durch welches es möglich ist, die Schweißungen in kürzerer Zeit und mit geringerem Materialverbrauch als disher auszussihren. Sowohl der theoretische, wie auch der praktische Unterricht wird von gesibten Fachleuten erteilt. Man verlange sosort das ausssührliche Programm von obiger Gesellschaft.

Literatur.

Beinrich Lier, Wärmetechnit und Wärmewirtschaft im Aleinwohnungsbau. Breis Fr. 2.—. Neuland Berlag A. G., Bürich.

Berlag A. G., Zürich.
Die großen Erfahrungen, welche der Verfasser sowohl in seiner früheren Eigenschaft als Helzungsingenieur der Stadt Zürich wie auch gegenwärtig als vielbeschäftigter Erdauer großer und kleiner Helzungsanlagen und Fernsbelzungen gemacht hat, gaben ihm das Recht, seine Kenntnisse in einem Buch zusammengesaßt herauszugeben, welches sür jeden Interessenten, möge er nun Fachmann, Hausbesitzer oder Mieter sein, ein recht instruktives und unentbehrliches Nachschlagewerk bilden muß, das außer dem reichen Text auch noch 14 Pläne und Bilder, sowie verschledene Tabellen enthält. Die Ratschläge, wie auf oft recht einsache Weise größere Summen an Kohle gespart werden können, dürften den Lesern ganz besonders willkommen sein.

"Der Spag", illustrierte Monatsschrift für die Jugend und Jugendfreunde. Berlag Art. Institut Orell Füßli, Zürich. — Halbjährlich Fr. 2.50, jährlich Fr. 4.80.

Rasch hat diese präcktige Zeitschrift Eingang gefunden. In Wort und Bild kommt sie dem geistigen Interesse der Jugend entgegen, regt an, erfreut und belehrt. Das Septemberheft enthält wiederum eine Rethe sessellender Erzählungen, in denen auch der Humor nicht sehlt. Auch technische Fragen werden erörtert, so in dem Aussauffah; "Ein Leuchtturm mitten im Meer." Willtommen werden die zahlreichen Bastelarbeiten und Anregungen zu Zaubertunststücken, zu Spiel und Spaß sein. Eine höchst interessaufgabe, die an das sprachliche Geschick nicht geringe Ansorderungen stellt, wird die Jugend lange beschäftigen. Eltern seten auf diese schöne Zeitschrift neuerdings ausmerksam gemacht.

Bligfagrplan. Die vielen auf ben Herbft in Kraft tretenden Anderungen in den Fahrplänen unserer Bahnen und Schiffe machten auch eine besondere Winterausgabe des allgemein beliebten roten "Bligfahrplans" nötig, die der Orell Füßli Verlag mit gewohnter Zuverlässig-

Asphaltlack, Eisenlack

Ebol (Isolieranstrich für Beton)

Schiffskitt, Jutestricke

id geteert [5009]

E. BECK, PIETERLEN

Dachpappen- und Teerproduktefabrik.



feit und Promptheit beforgt hat. Es ift ja bekannt, daß biefer Fahrplan längst über ben Rahmen eines Lokal-fahrplanes hinausgewachsen ift und nicht nur samtliche wichtigen Linten ber Schweiz und die hauptfächlichften Auslandanschlüsse enthält, sondern auch sozusagen alle Lotalbahnen, Postautoturse, Dampsschiffe, Berg- und Seilbahnen unseres Landes. So verbindet er die Handlichteit, Aberfichtlichkeit und Billigfeit bes Lotalfahrplanes mit der Bollständigkeit und universellen Brauchbarkeit des allgemeinen Kursbuchs. — Der neue Blitfahrplan tritt auf ben 1. Oftober in Kraft und ift in allen Riosten, Buchhandlungen, Papeterlen und an ben Billet-Schaltern für Fr. 1.30 erhältlich.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkanss. Tausch. und Arbeitsgesuche werden unter diese Aubrit nicht ausgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Abresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werben.

466. Wer liefert freistehende Waschherde aus Blech oder Aupfer mit Wasserschiff? Offerten unter Chiffre 466 an die Expd.
467. Wer liefert Rolladen, 3 Tore für Garage und Wagenschopf, Höhe 2,50 m, Breite 2×2,35 und 1×2,05 m (Hohlmaß)? Offerten an U. Fißi, Sägerei, Gais.
468. Wer liefert Kompressor für Farbsprizanlage, Leistung ca. 13 m³ pro Stunde, neu oder gut erhalten? Offerten unter Kriffre 468 an die Krued.

ca. 13 ms pro Stunde, neu oder gut ethalten? Offerten unter Chiffre 468 an die Exped.

469. Wer fabriziert die Ketten-Hand-Jauchepumpen? Abressen erbeten an Mechanische Werkstätte in Obernau b. Kriens.

470. Wer liefert 2 gußeiserne Miemenscheiben 770–800/
160/85 mm (1 Voll- und 1 Leerscheibe), gebraucht, aber in gutem Zustand? Offerten mit Stückgewichtsangabe an S. Wälly Söhne, Schossere, Schöstland (Nargau).

471. Wer hat 1 gebrauchten, noch gut erhaltenen Trämelzug (Handbetrieh) mit Kette oder Drahtseil abzugeben? Offerten an H. Nahner. Sägerei Arch (Vern)

). Bohner, Sägeret, Arch (Bern). 472. Wer liefert Gertelhefti, 1000—2000 Stück? Offerten mit Preisangabe an Joh. Burckhalter, Mech., Gachliwil (Soloth).

473. Wer liefert Werkstattofen für Spänefenerung? Df ferten mit näheren Angaben an B. Müller, mechan. Wagnerei,

Bängi (Thurgau).

474. Ber liefert 1 dreiseitige Hobelmaschine, mit oder ohne Abrichttisch, event. noch 1 kombinierte Abrichts und Dickehobelmaschine 60 cm? Offerten unter Chiffre 474 an die Expeditus 475. Ber liefert 2 neue Schwungräder sür Sinsachgang?

Offerten mit Gewichts- und Preisangabe an Käppeli,

Mühlau (Aargan).

476. Wer liefert Röhren, sowie Schieberhahnen, 300 mm Lichtweite, für Turbinenanlage bei einem Gefälle von ca. 15 m? Offerten mit genauen Angaben und Preis an Käppeli, Sägeret Mühlan (Aargan).

477. Wer hätte abzugeben gut erhaltenen Bollgatter und 1 Rohölmotor 10—20 PS? Offerten an Oswald Urech, Nieder

hallwil (Margan).

478. Wer hätte abzugeben 140 m Hochdruckröhren, zirka
20 cm Lichtweite, gebraucht, aber gut erhalten? Offerten an Joh.
Beyeler, Sägerei Riffenmatt, Schwarzenburg (Vern).

479. Wer hätte einen Schleifapparat für Hobelmesser, 50 cm
Länge, abzugeben? Offerten mit Preis an H. Schmuck, Sägerei,
Ernetschwil (St. Gallen).

480. Wer liesert ca. 1000 Pickelstiele (eschen), 1 m lang?

Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 480 an die Exped.

481. Wer hat gebrauchten ober neuen Schnellmischer für Zementrohr= und Aunststeinsabrikation abzugeben, ebenfalls gebrauchten oder neuen Elektromotor, 220/380 Bolt, 8-15 PS? Offerten an Gebr. Müller, Rickenbach (Luzern).

Antworten.

Auf Frage 456. Rohöl-Motore "Uto" können ohne weiteres

nit Womentzündung und Kaltanlaßvorrichtung versehen werbeit. Wenden Sie sich an die Robert Aedi & Cie. A.G., Jürich. Auf Frage 458. Reue Gektromotoren liefern Fischer & Süffert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel. Auf Frage 462. Die A.G. Dima in Ölten kann mit jest licher Austunft über zwecknäßigen Umbau von Sägerei-Anlagen dienen

Auf Frage 462. Kostenvoranschläge, als auch Projette über moderne Sägewerksanlagen erstellen kostenlos: Fischer & Süffert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel.

Submissions-Anzeiger.

Schweizer. Bundesbahnen, Generaldirektion. Lieferung folgender Kundhölzer für die Werfstätte BV Chur: 170 m³ Eichen, in Längen von 4,0 m und mehr, min. 30pfdurchmeiser 45 cm, Erdsteine fauber und gerade, 390 m² Lärchen, 5,6 m, min. Jopfdurchm. 30 cm, mittelsauber und gerade, 500 m Höhren, 5,6 m oder 2,8 m, min. Zopfdurchm. 30 cm, mittelsauber und gerade, 175 m³ Köhren, 5–7 m, min. Zopfdurchm. 28 cm, sauder und gerade, 120 m³ Kichten, 5,6 oder 6 m, min. Zopfdurchm. 32 cm, ganz fauber und gerade, 50 m³ Kichten, 4,6 m, min. Zopfdurchm. 32 cm, mittelsauber und gerade, 2620 m³ Beifftannen, 5–6 m, min. Zopfdurchm. 30 cm, mittelsauber und gerade (jedoch ohne durchfallende Afte), 180 m³ Weißstannen, 8 bis 14,4 m, min. Zopfdurchm. 35 cm, mittelsauber und gerade, 15 m³ 14,4 m, min. Zopfdurchm. 35 cm, mittelsauber und gerade, 15 m³ 14,4 m, min. Zopfdurchm. 30 m und mehr, min. Zopfdurchm. 30 cm, sauber und gerade. Bedingungen, Solzsissen und gerade, 10 m³ Weißburchen, 3,0 m und mehr, min. Zopfdurchm. 30 cm, sauber und gerade. Bedingungen, Solzsissen von der Werfstätte B w in Chur. Ungebote auf das Gantsoder Teillieferungen mit Ausschieft, Ungebot für Lieferung von von Bernstätte Shur bis 21. Oktober an die Generaldirektion in Bern.

Schweiz- Bundesbahnen, Kreis III. Zanarbeiten Schwi.

neraldirettion in Bern.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. Banarheiten am Jugsabsertigungsgebäude im Bahnhof Jürich. I. Erd, Maurer, Bersch. und Berputarbeiten, 2. Steinhauer arbeiten in Granit und Kunststein, 3. Jimmer., 4. Spengler, 5. Dachberter: und 6. äußere Schreinerarbeiten, 7. Zentraft heizung. Pläne 2c. bei der Settion für Hochbauten im alten heizung. Pläne 2c. bei der Settion für Hochbauten im alten heizung. Pläne 2c. bei der Settion für Hochbauten im alten heizungsgebäude Zürich, Maurers resp., Jimmers und zu absertigungsgebäude Zürich, Maurers resp., Jimmers und zu beiten an die Kreisdirettion III in Zürich und zwar stür bis 6 bis 15. Oktober und zu Zisst. 7 bis 22. Oktober.

Schweizer. Bundesbahnen. Kreis III. Bauar

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Banat, beiten für zwei Stellwerkgebände im Bahnhof Jürid, Grab., Manrer. Verputz., Holz., Spengler., Inftallations, Dachbecker. und Malerarbeiten. Pläne 2c. bei der Settion Hochbau im alten Rohmaterialbahnhof Zürich. Angebote Nuffchrift "Stellwerkgebände Zürich" bis 6. Oktober an die Nabteilung III in Zürich.

Zürich. Tiefbanamt der Stadt Zürich. Erstellung von ca. 1200 m eisernem Röhrengeländer längs dem Sipli-quai. Bedingungen 2c. auf dem Tiesbanamt. Offerten mit Aufschrift "Röhrengeländer Sihlquai" bis 5. Oktober an den Bord